

Ihr Lieben in Nah und Fern,

Moritzburg, November 2024

das Wintersemester hat schon fast wieder Bergfest, höchste Zeit also für einen kleinen Rückblick, was im Sommersemester so im Brüderhaus los war. Dafür gibt es wieder einige Beiträge von den Bewohnenden. Viel Spaß beim Lesen.

## Wanderausflug in die Sächsische Schweiz

Zu neunt plus Hund haben wir uns im Mai, am Sonntag nach dem Gemeinschaftstag, im „Party-Bus“ auf den Weg nach Leupoldishain (Königstein) im Elbsandsteingebirge gemacht.

Von dort aus haben wir unsere Wanderung gestartet.

Nach einigen Irrungen und Wirrungen (doppelt gelaufenen Wegstrecken, einem schönen, aber leider falschen, ziemlich steilen Abstieg – den wir wieder hinaufklettern mussten und etwas planlosem An-Kreuzungen-Stehen) haben wir schließlich doch zum Napoleonstein gefunden. Der Überlieferung nach, beobachtete Napoleon von dort aus seine Truppen und wäre fast von einer Kanonenkugel getroffen worden, die aber lediglich in den Felsen einschlug und stecken blieb. Während einer Verschnaufs- und Essenspause und einer kurzen Andacht, konnten wir eine wunderschöne, weite Aussicht ins Tal und auf Langenhennersdorf genießen. Bevor wir auf dem Rückweg das Felsenlabyrinth erreichten, musste allerdings noch ein Zwischenstopp an einem nahezu perfekten Kletterbaum gemacht werden. Zum Glück ist im Felsenlabyrinth keiner verloren gegangen, und wir hatten sehr viel Spaß beim Herumklettern in den Felsen. Ob nun durch die schmale Spalte quetschen, über den Spalt springen, durch ein Loch kriechen, über den Felsen klettern oder doch außen herum: im Labyrinth war für jeden etwas dabei. Erschöpft, aber glücklich, haben wir uns wieder auf den Weg zurück nach Moritzburg gemacht. Es war eine tolle Erfahrung, den Tag so miteinander zu verbringen, viel Zeit und Raum für Gespräche zu haben und Gemeinschaft zu finden.



Marie-Luise Senf, 7. Semester

## Zu Gast in Berlin

Nachdem das Volleyballturnier der Diakonenausbildungsstätten letztes Jahr in Moritzburg ausgetragen wurde, lud uns dieses Jahr das Wichern-Kolleg vom 07. bis 09.06. nach Berlin ein. Wir – das waren das Moritzburger Volleyballteam „Schmetterlinge“ und drei begeisterte Fans, die sich trotz der unmittelbar bevorstehenden Prüfungswochen auf den Weg in die Hauptstadt machten. Leider konnten wir keinen Pokal mit nach Hause bringen, da die gegnerischen Teams in der Gruppenphase zu stark waren und der Fan-Pokal wieder einmal an die Rummelsberger ging. So wurde es nur der 5. Platz, dennoch war die Fahrt nach Berlin nicht vergebens. Beim gemeinsamen Essen und Feiern mit den Gastgebern aus Berlin und Studierenden aus Ludwigsburg und Rummelsberg gab es viel Zeit für Austausch untereinander. So konnten wir hören, wie das Studieren und Zusammenleben an anderen Orten funktioniert und neue Bekanntschaften schließen. So schauen wir zuversichtlich und mit viel Vorfreude aufs nächste Jahr, wenn wir (hoffentlich dann mit ein paar mehr Leuten) nach Ludwigsburg fahren, um endlich mal wieder einen Pokal zu holen. Und wir schauen mit Freude zurück auf ein schönes Wochenende mit viel Gemeinschaft.



Ach und einen Liegestuhl des Wichern-Kollegs haben wir jetzt auch. 😊

*Debora Weiß, 7. Semester*

## Wir sagen DANKE!

Die ehemalige Küche im Keller des Rektor-Rühle-Hauses soll zu einem Gemeinschafts- und Begegnungsort werden. Dafür hat der Gemeinschaftsrat beschlossen, 4.000 € bereitzustellen. Mit diesem Geld sollen nun die Wände verputzt werden, was von einer Firma übernommen werden muss.

### ***Vielen Dank für dieses Geld!***

Ein weiterer Dank gilt allen, die zum GemeindepädagogInnen-Tag fleißig in die Kollekte gespendet haben. Durch sie konnten wir über 500 € einnehmen, die wir in die Gestaltung des Kellers investieren können.

Für das Wintersemester 2024/25 planen wir nun einen großen Schritt in Richtung Fertigstellung. Dafür erhoffen wir uns eine gute Zusammenarbeit mit HandwerkerInnen und viele fleißige Hände bei den Arbeitseinsätzen.

Über Spenden und stetige Gebete freuen wir uns auch weiterhin. Vielen Dank an alle, die sich auf ganz unterschiedliche Art und Weise investiert haben und investieren werden.

Beste Grüße aus dem Keller – *Lydia Richter, 5. Semester und die Keller-AG*

## Der Stuke im Sommersemester 2024

Im Sommersemester gab es wieder viele verschiedenste Stuke. Ob Hüte oder Fantasy-Verkleidung, alles war dabei. Darüber hinaus wurde dieses Jahr wieder der Exi-Stuke veranstaltet, zudem alle Ehemaligen eingeladen wurden, so dass sie sich wiedersehen konnten. Den Abschluss kürte der Abschlussstuke, zu dem das 8. Semester verabschiedet und gefeiert wurde.



*Lisa-Marie Drechsler, 3. Semester*

## Und sonst so im Brüderhaus?

Im Sommersemester ist es üblicherweise etwas ruhiger, da das 8. Semester fertig und somit ausgezogen ist, das 4. Semester zum Teil sein Praxissemester nicht vor Ort macht und somit einige Zimmer im Brüderhaus unbewohnt sind. Und doch zieht es die verbliebenen Bewohnenden bei zunehmend wärmeren Temperaturen wieder ins Außengelände. Da werden Decken ausgebreitet oder im Innenhof zusammen Mittag gegessen.

In der Woche vorm Gemeinschaftstag konnte, Bodo sei Dank, der neue Pizzaofen nun endlich aufgebaut werden, welcher zum Sommerfest dann die selbstgebackenen Pizzen hervorbrachte. Auch wenn es wetterbedingt diesmal im Konvikt stattfinden musste, war es dennoch eine richtig schöne und ausgelassene Gemeinschaft, welche diesen Abend wieder zu etwas ganz Besonderen machte.

Die 1. Etage des Rektor-Rühle-Hauses wurde in einem großem Arbeitseinsatz von den Bewohnenden komplett geräumt, die Mitarbeitenden der Abfallentsorgung freute es nicht so, diese Berge an Sperrmüll in die Hand nehmen zu müssen. Uns aber umso mehr, die Etage nun leer zu wissen. Doch die Ernüchterung kam beim genaueren Hinsehen und den eingegangenen Angeboten der Handwerksfirmen, dass diese Sanierung eine ziemlich große Hausnummer werden wird. Daher liegt diese nun vorerst auf Eis, und wir schauen gespannt auf 2025, ob sich dort erste Sanierungen ergeben werden.

Am 19.04. gab es im Brüderhaus erneut ein Benefizkonzert, welches von Studierenden und Gästen ausgestaltet wurde. Zum einen steuerten zwei Absolventen zwei Lieder via Video dazu bei und „Knalbani“ ließen es sich nicht nehmen, ein kleines Revival zu feiern. Es war wieder ein großartiger Abend für alle Anwesenden.

**Save the Date: 16.05.2025 nächstes Benefizkonzert**



Erinnern möchten wir noch einmal an zwei Dinge:



Zum einen unseren Instagram-Kanal **bruederhaus.moritzburg**, wo wir alle stets auf dem Laufenden halten, was im Brüderhaus so passiert. Wem die Abstände dieser Newsletter also zu lange erscheinen, der kann auch dort gern vorbeischaun.

Zum anderen eine Erinnerung an unsere **„Brüderhaus-Chronik“**. Wir sammeln weiter fleißig Beiträge, ganz gleich ob Bilder, Videos, Zeitzeugenberichte oder ähnliches. Macht gern einen Termin mit mir, wenn ihr im Brüderhaus vorbeikommen wollt, um vor Ort ein Interview aufzunehmen. Wir sind sehr an euren Berichten und Erlebnissen interessiert!!

Sprecht auch gern nochmal Geschwister an, vielleicht könnt ihr euch gegenseitig unterstützen beim Sammeln und Einscannen von Bildern oder beim Aufnehmen von Videos.

Alle die im Umkreis von Moritzburg wohnen, möchte ich herzlich zum diesjährigen „Pyramidenanschieben“ einladen. Am **28.11.** pünktlich **18 Uhr** mit dem Abendgeläut heißen wir die Adventszeit willkommen. Für Essen und Heißgetränke ist gesorgt.

Das soll es erst einmal gewesen sein. Wir hoffen, ihr konntet einen kleinen Überblick über das vergangene Sommersemester gewinnen. Solltet ihr noch etwas Konkretes wissen wollen, meldet euch gern.

Bis dahin seid herzlichst begrüßt aus dem herbstlichen Moritzburg

Steve

